

Helipur® H plus N – Desinfektion von thermolabilen Materialien

Eigenschaften

- flüssiges Konzentrat mit angenehmem Duft, auf Aldehydbasis
- formaldehydfrei
- schonende Aufbereitung von starren und flexiblen Endoskopen, Anästhesiezubehör und anderen thermolabilen Materialien
- sehr gute Materialverträglichkeit
- umfassendes Wirkungsspektrum: Bakterien (inkl. MRSA und TbB) und Pilze; begrenzt viruzid (inkl. HBV, HCV, HIV) und viruzid
- sehr wirtschaftlich durch niedrige Anwendungskonzentration (1 ‰/30 Min.; 1,5 ‰/15 Min. DGHM/VAH)
- im Ultraschallbad einsetzbar
- DGHM-/VAH-gelistet und in der IHO-Viruzidie-Liste aufgeführt

viruzide Wirksamkeit



Hinweise zur Anwendung und Dosierung

Nach erfolgter Desinfektion die Instrumente sorgfältig spülen und nach Erfordernissen weiter aufbereiten. Zur Vorreinigung von flexiblen Endoskopen empfehlen wir unseren manuellen Reiniger Helizyme oder Cleaner N. Sichtbar verschmutzte Lösungen sind rechtzeitig zu erneuern.

Lieferform	REF	PZN
100 ml-Flasche	3892190	08505219
1000 ml-Flasche	3891950	08504929
5 Liter-Kanister	3892212	08504941

Konzentrationen und Einwirkzeiten (EZ)

Einsatzgebiet	Konz.	EZ	Konzentratmenge für 1 Liter
Instrumentendesinfektion (gem. DGHM/VAH)	1,0 ‰	1 Std.	10 ml
	1,0 ‰	30 Min.	10 ml
	1,5 ‰	15 Min.	15 ml
tuberkulozid	2,0 ‰	1 Std.	20 ml
	4,0 ‰	15 Min.	40 ml
begrenzt viruzid (inkl. HBV, HCV, HIV)	1,0 ‰	15 Min.	10 ml
	2,0 ‰	30 Min.	20 ml
viruzid	4,0 ‰	15 Min.	40 ml
	0,25 ‰	5 Min.	2,5 ml
Rotaviren	1,0 ‰	1 Std.	10 ml
	2,0 ‰	30 Min.	20 ml
Adenoviren	1,0 ‰	5 Min.	10 ml
	2,0 ‰	1 Std.	20 ml
Polioviren	4,0 ‰	30 Min.	40 ml

Stark verschmutzte Instrumente sollten mit einem Detergens (z. B. Helizyme oder Cleaner N) vorgereinigt werden.

Physikalisch-chemische Daten – Konzentrat : Gebrauchslösung : 2 ‰
 pH-Wert (20 °C): ca. 4,5 ca. 5
 Dichte (20 °C, g/cm³): ca. 1,02
 Aussehen: grüne Lösung hellgrüne Lösung
 Geruch: angenehm

Helipur® H plus N – Auszug aus den Produktinformationen

100 g Lösung enthalten: Glutaraldehyd 12,0 g, 2-Propanol 7,5 g, Ethylhexanol 0,5 g, anionische Tenside, Komplexbildner, Lösungsmittel, Korrosionsinhibitoren, Farb- und Duftstoffe. Angaben gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien: 5–15 ‰ anionische Tenside, < 5 ‰ nicht ionische Tenside, Parfum Limonene). Angaben gemäß Gefahrgutverordnung: ätzend. Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken. Verursacht Verätzungen. Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen.

Weitere Hinweise zur Anwendung und Dosierung: siehe Seite 9